

Rheinische Post

03.02.2014

MELDUNG

Weißer Sonntag in Schlebusch gerettet

SCHLEBUSCH (US) Die Werbebegegnungsgemeinschaft Schlebusch sorgt für eine Überraschung: Sie verlegt die Veranstaltung „Blühendes Schlebusch“. Folge: Am Wochenende um den Weißen Sonntag bleibt die Fußgängerzone frei von Verkaufsständen, die befürchtete Störung der Feierlichkeiten zur Erst-Kommunion in St. Andreas fällt weg. Die Veranstaltung „Blühendes Schlebusch“ soll am 12./13. statt am 26./27. April stattfinden, teilte die Werbebegegnungsgemeinschaft der Gemeinde mit. Man habe mit den Händlern intensive Gespräche geführt. Im Rahmen der politischen Beschlüsse zu verkaufsoffenen Sonntagen war die Terminkollision in Schlebusch (Erst-Kommunion/Blumenbörse) öffentlich geworden. Kirchenvertreter hatten zwar schon vergangenes Jahr darauf hingewiesen, eine Entzerrung war aber nicht angegangen worden. Kurz nach Vorlage des städtischen Beschlusspapiers hatten noch Oberbürgermeister Reinhard Buchhorn und Ratscherr Bernhard Marewski vor ein paar Tagen eine Lösung angeregt. Sie erreichten eine Entzerrung der Verkaufsstände im Bereich der Kirche, aber keine Verlegung der Veranstaltung.